Berufssprachkurs Deutsch B2 mit 500 UE in Wismar

Dauer

500 Unterrichtseinheiten

Zertifikat

Deutsch-Test für den Beruf B2

Preis

Wir beraten dich gerne zu deinen individuellen Fördermöglichkeiten.

Fördermöglichkeiten

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Berechtigungsschein

Aktuelle Termine

Es existieren aktuell keine Termine für diesen Kurs, jedoch kannst du Termine auf Anfrage vereinbaren. Wähle dazu einfach deinen Wunschtermin für eine persönliche und kostenlose Beratung.

Kontakt

Dein Kontakt für Wismar

+49 3841 4685010

wismar@wbstraining.de

Anschrift

WBS TRAINING in Wismar

Hinter dem Rathaus 15

23966 Wismar

Dies ist ein Angebot von WBS TRAINING.

Kursbeschreibung

Der Berufssprachkurs mit dem Ziel B2 umfasst 500 Unterrichtseinheiten und hat das Ziel, das Sprachniveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) zu erreichen. Das Sprachniveau B2 bildet die zweite Stufe der selbstständigen Sprachverwendung.

Im Basiskurs B2 ist ein Brückenelement B1/B2 integriert. Dabei werden die bereits bekannten B1-Inhalte aus dem Integrationskurs mit arbeitsweltlichen Kontexten in 100 Unterrichtseinheiten (UE) wiederholt und gefestigt, um die Teilnehmenden besser als bisher auf die Anforderungen des B2-Basiskurses vorzubereiten.

Kursinhalte

Der Berufssprachkurs mit Ziel B2 umfasst 500 Unterrichtseinheiten. Es wird auf die im Integrationskurs erworbenen B1-Sprachkompetenzen aufgebaut. In den ersten 100 UE (Brückenelement) werden jedoch arbeitsweltliche Inhalte aus dem Integrationskurs wiederholt, insbesondere in den Fertigkeiten „Schreiben“ und „Leseverstehen“. Im Anschluss bereitet der Sprachunterricht die Teilnehmenden auf eine Sprachverwendung im allgemein berufsbezogenen Kontext vor, bei der auch fachliche Diskussionen und der Umgang mit komplexen Texten ohne größere Anstrengung möglich sind.

Das Brückenelement ist dabei kein eigener Kurs, sondern integraler Bestandteil des 500 Unterrichtseinheiten umfassenden B2-Basiskurses.

Insbesondere im Hinblick auf Maßnahmen der beruflichen Ausbildung im dualen System, auf berufliche Qualifizierungsmaßnahmen oder auf sonstige berufliche Fortbildungen ist das Niveau B2 entsprechend dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GER) häufig als Mindestvoraussetzung von besonderer Bedeutung.

Lernziele

Allgemeinsprachliche Lernziele gemäß GER:

- in der Fertigkeit „Hören“ längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn ihnen das Thema einigermaßen vertraut ist
- in der Fertigkeit „Lesen“ Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten
- in der Fertigkeit „Schreiben“ klare und detaillierte Texte zu für sie persönlich interessierenden Themen schreiben und darin Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen
- in den Fertigkeiten „Sprechen“/„Interagieren“ sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist, sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und ihre Ansichten begründen und verteidigen sowie zu vielen Themen aus ihren Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile angeben

Spezielle berufssprachliche Lernziele:

- Lernstrategien erlernen und Umgang mit neuem (Fach-)Wortschatz
- Umgang und Lernen mit digitalen Medien für den Beruf
- Arbeitssuche und Bewerbung
- Arbeitsalltag: Außenkontakte
- Regularien am Arbeitsplatz
- Berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Wechsel/ Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Unternehmen in Deutschland
- Interkulturelle Kommunikation im beruflichen Alltag

Unterrichtsform

Vollzeit, Teilzeit

Zielgruppe

Arbeitslose oder Arbeitssuchende, Migrant:innen

Teilnahmevoraussetzung

Für die Anmeldung benötigen wir:

- eine Verpflichtung oder Berechtigung zur Teilnahme an einem Berufssprachkurs Ziel B2 (500 UE) im Original des Jobcenters, der Agentur für Arbeit oder des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Ausweis/Pass/Aufenthaltstitel
- bestandenes Zertifikat B1 Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ) oder nachgewiesene Deutschkenntnisse auf dem Sprachniveau B1 (GER)

Für den Erhalt einer Berechtigung zur Teilnahme an einem B2 Kurs (500 UE) sollte Ihr DTZ/B1 Zertifikat bestimmte Zertifikatspunkte aufweisen.
Sowohl im Testteil Hören/Lesen als auch im Testteil Schreiben sollten Ihre Punkte unter der Grenze liegen:

- Punktegrenze Hören/Lesen: 37 (B1 gut erfüllt)
- Punktegrenze Schreiben: 17 (B1 gut erfüllt)

Die Teilnahme am Berufssprachkurs kann gefördert werden. Auszubildende und Berufstätige tragen evtl. einen Eigenanteil von 50%. Wir beraten Sie gern.

Perspektiven nach der Qualifizierung

Nach einer erfolgreichen Teilnahme

- verfügen Sie über das Vokabular, die Redewendungen und die Grammatik, die Sie brauchen, um sich am Arbeitsplatz zu verständigen.
- können Sie berufliche E-Mails und Briefe verfassen und Texte wie Bedienungsanleitungen verstehen.
- sind Sie optimal auf Vorstellungsgespräche oder Arbeitsverträge vorbereitet.
- haben Sie sehr gute Chancen sich in den Arbeitsmarkt zu integrieren.
- erstattet Ihnen das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge innerhalb von zwei Jahren auf Antrag 50 Prozent des geleisteten Kostenbeitrags.
- erhalten Sie ein anerkanntes TELC B2-Zertifikat oder eine Teilnahmebescheinigung.

Link zum Angebot

Berufssprachkurs Deutsch B2 mit 500 UE [*in*|*standort*]

Diese Kurse könnten dich auch interessieren.

Berufssprachkurs mit Zielsprachniveau B2 400 UE

Berufssprachkurs mit Zielsprachniveau C1

Ausgezeichnete Bildung.

DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015 Reg.-Nr. 015344 QM15
Zulassung nach AZAV Reg.-Nr. 015344 AZAV